
 ASKLEPIOS	Einrichtungskonzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung	
Geltungsbereich: AK Schaufling	Konzept	676061	

Einrichtungskonzept der Asklepios Klinik Schaufling



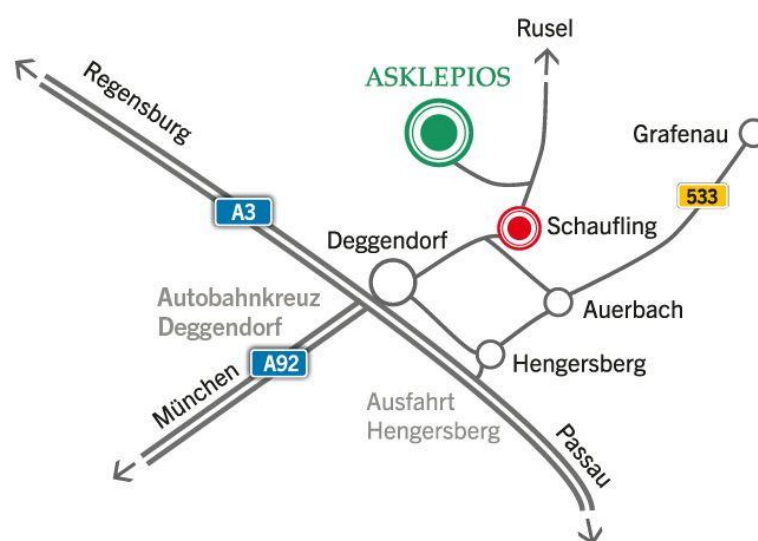
Hausstein 2
94571 Schaufling
Telefon: 09904 / 77 - 0
Telefax: 09904 / 7299
E-Mail: schaufling@asklepios.com
Internet: www.asklepios.com/schaufling


 ASKLEPIOS	Einrichtungskonzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung	
Geltungsbereich: AK Schauffling	Konzept		676061

Die Lage der Klinik

Die Asklepios Klinik Schauffling befindet sich im Kreis Deggendorf in der Gemeinde Schauffling am Rande des Bayerischen Waldes. Ihre exponierte Lage am Südhang des Haussteins unterhalb der Rusel in 700 Meter Höhe ermöglicht nicht nur einen phantastischen Blick über die Donauebene bis hin zu den Gipfeln der österreichischen Alpen, sondern auch ungewöhnlich viele Sonnenstunden. Die Natur um die Klinik herum lädt zu Freizeit- und Sportmöglichkeiten ein, wie z.B. Wandern, Skifahren und Paragliding. Der Naturpark Bayerischer Wald mit seinem reichen Tier- und Baumbestand lässt sich in kurzer Zeit erreichen.

Die Gemeinde Schauffling liegt ca. 5 km unterhalb der Klinik. Sie bietet ihren Besuchern kostengünstige Übernachtungsmöglichkeiten sowie Geschäfte zur Deckung des täglichen Bedarfs. In der Kreisstadt Deggendorf, durch die die Donau fließt, pulsiert das Leben einer mittelgroßen Stadt mit einem bezaubernden Altstadtviertel und einem großen Stadtplatz. Deggendorf ist von der Klinik aus mit einem Bustransfer zu erreichen, der regelmäßig am Wochenende angeboten wird. Die Anreise zur Klinik mit der Bahn ist über den ICE-Bahnhof Plattling möglich. Ein Transferdienst vom Bahnhof zur Klinik ist organisiert.



 ASKLEPIOS	Einrichtungskonzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung	
Geltungsbereich: AK Schaufling	Konzept		676061


Das Klinikgebäude

Die Asklepios Klinik Schaufling besteht aus einem historischen Altgebäude, das von 1905 bis 1908 errichtet worden ist. Das Altgebäude, das unter Denkmalschutz steht, hat bis in die 70iger Jahre des vergangenen Jahrhunderts aufgrund der klimatischen günstigen Verhältnisse des Haussteins als Lungenanatorium gedient. Nach der Schließung des Sanatoriums sind in den 80iger Jahren vier Gebäude im rückwärtigen Areal des historischen Altbaus errichtet worden. Seit 1988 wird das ehemalige Lungenanatorium als Rehabilitationsklinik betrieben.




Während in dem Altbau die Abteilung Orthopädie und ein Teil der Abteilung Neurologie untergebracht sind, finden sich in den Neubauten die Abteilungen Neurologie und Kardiologie. In dem Altbau ist auch eine Kapelle, in der regelmäßig Gottesdienste angeboten werden. Für die seelsorgerische Betreuung steht ein Diplom-Theologe des Bistums Passau zur Verfügung, der bei Bedarf für alle Patienten unabhängig von ihrer Konfession da ist. Ehrenamtlich arbeitende Helfer unterstützen den Theologen bei seiner täglichen Arbeit, indem sie für die Belange der Patienten ein offenes Ohr haben und gangunsichere Patienten bei Spaziergängen begleiten.

Der historische Altbau ist mit den Neubauten durch eine überdachte Brücke verbunden. Alle Einrichtungen der Klinik können daher trockenen Fußes erreicht werden. Trotz der historischen Bausubstanz ist die gesamte Klinik behindertengerecht eingerichtet.

 ASKLEPIOS	Einrichtungskonzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung	
Geltungsbereich: AK Schaufling	Konzept	676061	

Die Klinikgebäude sind in weitläufige Wälder und Wiesen eingebettet, durch die sich ein Netz von Wanderwegen zieht. Nach Süden ausgerichtete großzügige Liegeflächen und zwei Terrassen mit Cafeteria-Betrieb vervollständigen das Gebäudeensemble.



 ASKLEPIOS	Einrichtungskonzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung	
Geltungsbereich: AK Schaufling	Konzept		676061


Die Klinikstruktur

Die Asklepios Klinik Schaufling gehört zur Asklepios Kliniken-Gruppe, die mit derzeit etwa 150 Einrichtungen in 14 Bundesländern zu einem der größten privaten Klinikbetreiber in Deutschland zählt. Sie wird von allen Kostenträgern, wie z.B. der Deutschen Rentenversicherung, der Gesetzlichen Krankenversicherung, der Berufsgenossenschaft und den privaten Krankenversicherungen, belegt. In der Klinik werden stationäre, teilstationäre und ambulante Behandlungsmöglichkeiten angeboten. Patienten werden im AHB-Verfahren und im Reha-Verfahren aufgenommen. Rehabilitations-Nachsorgeprogramme, wie z.B. IRENA, und Präventionsangebote vervollständigen das Leistungsspektrum der Klinik. Schließlich bietet die Klinik zur Beurteilung der beruflichen Leistungsfähigkeit eine Medizinisch-Beruflich Orientierte Rehabilitation (MBOR) an. Bestandteile der MBOR sind berufliche Belastungserprobungen an Arbeitsplätzen in der Klinik und die Möglichkeit einer Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit (EFL) mithilfe standardisierter Arbeitsaufträge.


Aufgenommen werden Patienten in den Reha-Phasen C und D. Eine Aufnahme von Phase B-Patienten ist nur auf der Basis von Einzelfallentscheidungen durch den jeweils zuständigen Kostenträger möglich. Patienten, die noch einer akutmedizinischen Versorgung bedürfen, können ebenso wenig aufgenommen werden wie Patienten, die weglaufgefährdet sind, eine manifeste Suchtproblematik haben oder (akut)-psychiatrisch erkrankt sind.

Zur Klinikstruktur gehört eine 24-Stunden-Präsenz von Ärzten und Pflegekräften, die für das gesamte Jahr sichergestellt ist. Im Notfall kann damit eine schnelle und qualifizierte Erste Hilfe erfolgen. Mit der Anbindung an das Klinikum Deggendorf und an das Bezirksklinikum Mainkofen ist außerdem garantiert, dass Notfälle mit akutmedizinischem Behandlungsbedarf adäquat versorgt werden.

Die Unterbringung der Patienten erfolgt in Zwei-Bett-Zimmern, die jedoch abhängig vom Kostenträger und von der Belegungssituation auch als Ein-Bett-Zimmer zur Verfügung stehen. Eine große Anzahl der Zimmer ist in den letzten Jahren komplett renoviert worden. Jedes Zimmer ist mit Dusche und WC sowie mit Telefon und Fernseher ausgestattet. Eine Nutzung des Internets ist in der Mehrzahl der Zimmer möglich.

 ASKLEPIOS	Einrichtungskonzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung	
Geltungsbereich: AK Schaufling	Konzept		676061

Für die teilstationären und ambulanten Patienten ist eine ausreichende Anzahl von Umkleide- und Ruheräumen vorhanden. Angehörige können nach Klärung der Kostenübernahme als Begleitpersonen aufgenommen werden. Patienten mit einem besonderen Hilfebedarf, wie z.B. erblindete Personen, die auf die Assistenz eines Blindenhundes angewiesen sind, sind in der Asklepios Klinik Schaufling willkommen.


 ASKLEPIOS	Einrichtungskonzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung	
Geltungsbereich: AK Schaufling	Konzept		676061

Die Behandlungsphilosophie

Die Rehabilitationsmaßnahmen der Asklepios Klinik Schaufling beruhen auf zwei Säulen: Zum einen wird auf eine konsequente Umsetzung der Vorgaben des bio-psycho-sozialen Modells der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) geachtet. Zum anderen gehen in die Behandlungen die Empfehlungen der medizinischen Leitlinien ein, die von der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF) veröffentlicht werden. Über die Leitlinien hinaus werden die Vorgaben der Reha-Therapiestandards erfüllt, die von der Deutschen Rentenversicherung (DRV) entwickelt worden sind. Dies führt zusammen mit anderen Qualitätsmerkmalen dazu, dass die Asklepios Klinik Schaufling in der Qualitätsbeurteilung der DRV von 100 möglichen Qualitätspunkten in der Abteilung Orthopädie für die Rehabilitation chronischer Rückenschmerzen 94 Punkte und für die Rehabilitation von Hüft- und Knie-Prothesen 99 Punkte erreicht hat (Quelle: DRV-Auswertung 2021 Berichte zur Reha-Qualitätssicherung). In der Abteilung Neurologie wurden für die Rehabilitation des Schlaganfalls von 100 möglichen Punkten 88 Punkte erzielt (Quelle: DRV-Auswertung 2021 Berichte zur Reha-Qualitätssicherung).

Mithilfe eines kontinuierlichen Monitorings wird die Anzahl der abgegebenen Therapieeinheiten bei jedem Patienten überwacht. Damit wird sichergestellt, dass die Therapiefrequenzen erreicht werden, die in den evidenzbasierten Therapiemodulen (ETMs) der DRV vorgegeben sind.


Zur Umsetzung der ICF gehört vor allem, die Rehabilitationsmaßnahmen an der Teilhabe der Patienten auszurichten. Im Vordergrund stehen dabei die Fragen, an welchen Lebensbereichen oder Lebenssituationen ein Patient nach seiner Rehabilitation wieder teilnehmen möchte und was ihn im Moment an der Teilhabe hindert. Im top-down Zielsetzungsprozess werden die Patienten an der Definition ihrer Teilhabe- und Aktivitäts-Ziele beteiligt. Um die Teilhabe (wieder) zu ermöglichen, werden nach einem gemeinsamen Aufnahmegespräch in den Einzeltherapien diejenigen Funktionsbeeinträchtigungen diagnostiziert und behandelt, die eine bestimmte Aktivitätsstörung verursachen.

 ASKLEPIOS Geltungsbereich: AK Schauffling	Einrichtungskonzept Konzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung 676061	
---	--	--	--

Die Behandlungsphilosophie der Asklepios-Klinik Schauffling umfasst auch eine Berücksichtigung der ICF-Kontext-Faktoren. Dazu werden von Beginn der Rehabilitation an diejenigen materiellen, physikalischen und einstellungsbezogenen Faktoren identifiziert, die Hindernisse für eine gewünschte Teilhabe darstellen. Es ist insbesondere die Aufgabe der Sozialberatung, die identifizierten Hindernisse im beruflichen und privaten Leben zu reduzieren.

Mit der Berücksichtigung der Kontext-Faktoren erweitert sich der Blick der Rehabilitation über den Klinik-Aufenthalt hinaus auf die Nachsorge, um eine Wiedereingliederung in das Familienleben und in den Beruf sicherzustellen. Zur Einschätzung des beruflichen Leistungsvermögens können klinikinterne Arbeits- und Belastungserprobungen durchgeführt werden. Außerdem werden zur Ermittlung der Fahrtauglichkeit praktische Fahrproben mit einem Fahrschulwagen angeboten, die in der Regel 90 Minuten dauern und aus Stadt-, Land- und Autobahnfahrten bestehen. Das Ergebnis der praktischen Fahrprobe bildet die Basis der verkehrsmedizinischen Beurteilung. Schließlich besteht noch die Möglichkeit, mithilfe eines Coaching-Cars (das dankenswerterweise von BMW gesponsert worden ist), das Ein- und Aussteigen aus einem PKW zu üben und computersimulierte Fahrten zu absolvieren.




 ASKLEPIOS	Einrichtungskonzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung	
Geltungsbereich: AK Schauffling	Konzept		676061

Verantwortung für die Umwelt

Die Asklepios Klinik Schauffling nimmt den verantwortlichen Umgang mit der Umwelt sehr ernst. Es sind in den letzten Jahren hohe Summen investiert worden, um den Verbrauch natürlicher Ressourcen zu reduzieren und um die Umwelt zu schonen. Zu den Investitionen gehörten der Bau einer Fotovoltaik-Anlage, der Betrieb einer eigenen Kläranlage zur Abwasseraufbereitung, die Nutzung eigener (Berg)-Quellen für die Trinkwasserversorgung, die Anschaffung eines Elektro-Autos als Dienstfahrzeug, der Betrieb einer Strom-Tankstelle und die Installation einer thermischen Anlage zur Gewinnung von Wärme.



Der Umweltgedanke setzt sich in der Klinik zum einen durch eine Reduktion der Müllmenge und zum anderen durch eine konsequente Mülltrennung fort. Die Asklepios Klinik Schauffling hat sich mit diesen Maßnahmen an dem „green hospital“- Programm der Asklepios Kliniken beteiligt. Das Ziel dabei ist es, in einem größtmöglichen Umfang erneuerbare Energien zum Betrieb der Klinik zu nutzen.

 ASKLEPIOS	Einrichtungskonzept	Ansprechpartner: Geschäftsführung	
Geltungsbereich: AK Schaufling	Konzept		676061

Die indikationsbezogenen Einrichtungskonzepte

Die drei klinischen Abteilungen Neurologie, Orthopädie und Kardiologie haben indikationsbezogene Einrichtungskonzepte erstellt, in denen die Struktur-, Prozess- und Ergebnismerkmale der einzelnen Abteilungen detailliert beschrieben werden. Den Beschreibungen liegt der Kriterienkatalog der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) zugrunde. In den indikationsbezogenen Einrichtungskonzepten wird auch die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen den Fachabteilungen dargestellt. Als verbindendes Element zwischen den Abteilungen dient das Leitbild der Klinik, das sich an den Punkten Patientenorientierung, Mitarbeiterorientierung- und Zufriedenheit, Qualität, Wettbewerbsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit orientiert. Die indikationsbezogenen Einrichtungskonzepte enthalten auch die Führungsgrundsätze der Klinik, bei denen ein partnerschaftliches Verhalten zwischen den Patienten, den Mitarbeitern und den zuweisenden Kliniken und Ärzten im Vordergrund steht.

Die indikationsbezogenen Einrichtungskonzepte, das Klinikleitbild und die Führungsgrundsätze stellen sicher, dass aus dem Leitsatz der Asklepios Kliniken „Gesund werden. Gesund bleiben“ nicht nur gelebte Realität, sondern auch überprüfbare Qualität wird.

Neurologie und Neuropsychologie



Chefarzt
Dr. med. Helge Matrisch

Rehabilitation nach Schlaganfall und Schädel-Hirn-Trauma, Rehabilitation bei Multipler Sklerose, Intensiv-Reintegrations Programm für hirnverletzte Personen (IRP), Rehabilitation bei Epilepsie Erkrankung, Rehabilitation bei Syringomyelie, Post Polio-Programm, Demenz-Programm, Neurovisuelle Rehabilitation, Rehabilitation bei Morbus Parkinson (auch nach tiefer Hirnstimulation)

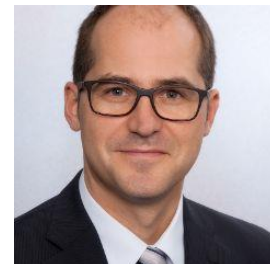
Orthopädie und Traumatologie



Chefarzt
Dirk Czauderna

Rehabilitation nach künstlichem Gelenkersatz, Amputation, Wirbelsäulen- und Gelenkeingriffen, Rehabilitation bei Störung des muskuloskeletalen Systems, Versorgung im Sinne der technischen Orthopädie, Leistungsdiagnostik

Kardiologie und Gefäßerkrankungen



Chefarzt
Dr. med. Bernhard Krebs

Rehabilitation nach Herzinfarkt – Operationen wie Bypass, Herzklappe, Schrittmacher, koronare Herzerkrankung, Herzinsuffizienz, Gefäßerkrankungen, Durchblutungsstörungen